

Regeln für das Motorradfahren in Gruppen

Um den flüssigen Ablauf einer Tour zu gewährleisten sollten die Teilnehmer die folgenden Regeln kennen und einhalten.

Vorbereitung

Schon mit der Ausschreibung liegt jedem Teilnehmer eine Tourbeschreibung vor.

In der Regel enthält die Tourbeschreibung als Entscheidungshilfe auch eine Angabe zum geplanten Fahrstil.

Beim **Fahrstil** unterscheiden wir.

- Touristisch:
Gemütliche Fahrweise um die Gegend zu genießen.
- Zügig:
Es geht um die Strecke ,weniger um die Gegend drum rum.
- Sportiv:
Die volle Konzentration auf die Strecke ist erforderlich.

Zeitnah zur Anmeldung ist die Teilnahmegebühr zu entrichten. Erst nach Zahlungseingang erfolgt verbindlich eine Platzreservierung.

Bei Verhinderung eines Teilnehmers erfolgt eine Erstattung nur, wenn wir den reservierten Platz weitergeben können.

Bei Absage durch den Veranstalter wird ein Ersatztermin genannt oder auf Wunsch die Teilnahmegebühr voll erstattet.

Tourstart

Die Teilnehmer/-innen erscheinen pünktlich mit **vollem Tank** und leerer Blase am Treffpunkt.

In der Regel ist der Treffpunkt so gewählt, dass sich eine Tankstelle und Toilette in der Nähe befindet.

Sollte sich ein/e Teilnehmer /-in verspäten so ist der bei der Anmeldung genannte Ansprechpartner zu informieren.

Vor dem Start erfolgt ein Briefing und die Gruppeneinteilung, jeder erhält die Mobil-Rufnummer vom Tourguide.

Unterwegs

- Jeder ist für sich und sein Handeln selbst verantwortlich
- Erst auf Handzeichen des Tourguide starten die anderen ihre Motoren, um
 1. Hektik zu vermeiden
 2. Die anderen nicht in einer Abgaswolke stehen zu lassen
- Auf gerader Strecke sollte seitlich versetzt gefahren werden. Dabei ist ein ausreichender Sicherheitsabstand einzuhalten.
- An der Ampel wartet man in Zweierreihen
- In der Gruppe wird nicht überholt, die Position bleibt erhalten. Ausgenommen sind bei grossen Gruppen entsprechend gekennzeichnete Ordner
- Überhole nur, wenn du ganz sicher bist. Lass dich nicht mitziehen!
- Platzsparend parken

Ordner-Prinzip für grosse Gruppen

Je nach Gruppengröße können sich einige erfahrene und umsichtige Fahrer-innen als Ordner melden und erhalten eine auffällige Warnweste.

Die Ordner sind die einzigen, die innerhalb der Gruppe überholen dürfen. Sie sollen selbstverständlich nur an übersichtlichen Stellen, mit geringem Geschwindigkeitsunterschied überholen.

Die Ordner fahren direkt hinter dem Guide.

An Abbiegungen hält der jeweils erste Ordner um dem Rest der Gruppe den Weg zu weisen. Dabei sollte er sich so platzieren, dass der fließende Verkehr nicht behindert wird. Ordner sind nicht berechtigt den Verkehr anzuhalten oder zu regeln.

Sobald der wartende Ordner den deutlich gekennzeichneten Schlußmann sieht, fährt er durch überholen weiter vor, bis er hinter dem nächsten Ordner angekommen ist.

Wer einen Ordner im Rückspiegel sieht fährt ganz rechts und zeigt durch blinken oder Handzeichen dem Ordner an das er überholen kann.

Handzeichen

- Der Guide ist abgestiegen, hebt die rechte Hand und macht kreisende Bewegung = Bitte sammeln bzw. fertig machen zur Abfahrt
- Der Guide sitzt auf dem Bike, hebt die rechte Hand und macht kreisende Bewegung = Motoren starten

Gute Fahrt!